

Protokoll

der 14. Sitzung des 68. Studierendenparlaments

**Präsidium des
Studierendenparlaments**
68. Legislaturperiode

Lennard Runkel (Präsident)
Katharina Schmitt (Stv. Präsidentin)
Eva Darmstadt (Stv. Präsidentin)

c/o AStA der Universität Münster,
Schlossplatz 1, 48149 Münster

stupa@uni-muenster.de
www.stupa.ms

Münster, den 23. Februar 2026

Die 14. Sitzung des 68. Studierendenparlaments der Universität Münster fand am 23.02.2026 um 18 Uhr c.t. als ordentliche Sitzung in in Hörsaal SP 7 (Schlossplatz 7, 48149 Münster) statt und wurde von Lennard Runkel (Präsident) geleitet.

Das vorliegende Protokoll wurde von Jessica Best verfasst.

Tagesordnung

TOP 1	<i>Feststellung der Beschlussfähigkeit</i>	1
TOP 2	<i>Annahme von Dringlichkeitsanträgen</i>	1
TOP 3	<i>Feststellung der Tagesordnung</i>	1
TOP 4	<i>Aufnahme von Hochschulgruppen</i>	1
TOP 5	<i>Berichte aus den Ausschüssen und Kommissionen</i>	2
TOP 6	<i>Berichte aus dem AStA</i>	2
TOP 7	<i>Weitere Berichte</i>	4
TOP 8	<i>Beschluss von Protokollen</i>	4
TOP 9	<i>Umbesetzung von Ausschüssen und Kommissionen</i>	4
TOP 10	<i>Lennard Runkel: Änderung der Geschäftsordnung des 68. Studierendenparlaments</i> 4	
TOP 11	<i>Der Präsident des Studierendenparlaments: Nachwahl einer*ines stellvertretenden Präsident*in des Studierendenparlaments (Nachfolge Katharina Schmitt)</i>	4
TOP 12	<i>Der Präsident des Studierendenparlaments: Änderung der Wahl- und Urabstimmungsordnung (hier: Änderungsvorschlag der Hochschulrechtlichen Abteilung)</i>	5
TOP 13	<i>Der Präsident des Studierendenparlaments: Nachwahl einer*ines stellvertretenden AStA-Vorsitzenden (Nachfolge Leon Lederer)</i>	6
TOP 14	<i>AStA-Vorsitz: Bestätigung der Ernennung nicht-autonomer Referent*innen</i>	7
TOP 15	<i>AStA-Vorsitz: Beschluss einer Änderungsordnung zur Beitragsordnung der Studierendenschaft der Universität Münster</i>	8

Anwesenheitsliste

der Mitglieder des Studierendenparlaments. Zwei Mitglieder waren zwar angemeldet, allerdings nicht anwesend.

	CampusGrün	Von	Bis
1	Theresa Dissen	18:16	20:30
2	Sebastian Schick	18:16	20:30
3	Celina Lea Boss	18:16	20:30
4	Lennard Runkel	18:16	20:30
5	Hannah Beisel	18:16	20:30
6	Rahel Kuhn	19:14	20:30
7	Laurenz Schulz	18:16	20:30
8	Eva Russow	18:33	20:30
9	Maximilian Peters	18:16	20:30
10	Elisabeth Becker	18:16	20:30
11	Niklas Padberg	18:16	20:30
12	Rahel Schwarz	18:16	20:30
13	Maik Blomberg	18:16	20:30

	Jusos		
1	Abrafi Owusu Sekyere	18:16	20:30
2	Max Deicke	18:16	20:30
3	Leon Lederer	18:16	20:30
4	Madita Fester	18:31	20:30
5	Leo Papst	18:16	20:30
6	Jost Weisenfeld	18:16	20:30

	RCDS	Von	Bis
1	Pascal Gartenschläger	18:16	20:30
2	Justus Beisenkötter	18:16	20:30
3	Mareike Walde	18:16	20:30
4	Angelina Leschik	18:16	20:30
5	Paul Haas	18:16	20:30

	Sozialistische Liste		
1			
2			
3			
4			

	LHG		
1			
2			

	Die LISTE		
1	Frederic Barlag	18:33	20:30

1 **TOP 1 Feststellung der Beschlussfähigkeit**

2 Lennard Runkel (Präsident) begrüßt die Anwesenden um 18:16 Uhr. Es sind 19 von 31
3 Parlamentarier:innen anwesend (die Anwesenheit ist der obigen Tabelle zu entnehmen). Das
4 Studierendenparlament ist somit beschlussfähig.

5 **TOP 2 Annahme von Dringlichkeitsanträgen**

6 a) *Der Präsident des Studierendenparlaments*
7 Änderung der Wahl- und Urabstimmungsordnung
8 (hier: Änderungsvorschlag der Hochschulrechtlichen Abteilung)

9
10 **Abstimmungsgegenstand:** Dringlichkeit des Antrags a)
11 **Abstimmungsergebnis:** (19/0/0) – Damit ist die Dringlichkeit beschlossen.

12
13 b) *AStA-Vorsitz*
14 Beschluss einer Änderungsordnung zur Beitragsordnung der Studierendenschaft der
15 Universität Münster

16
17 **Abstimmungsgegenstand:** Dringlichkeit des Antrags b)
18 **Abstimmungsergebnis:** (16/2/0) – Damit ist die Dringlichkeit beschlossen.

19 **TOP 3 Feststellung der Tagesordnung**

20 Keine Änderungswünsche.

21 **TOP 4 Aufnahme von Hochschulgruppen**

22 a) *Alexandros Chalkidis et al.*
23 KUKUwaya – A Chalkidis Initiative

24
25 Die Initiative wird vorgestellt: Es sollen inspirierende Leute eingeladen werden. Ich mache selbst
26 einen Podcast. Es kann sein, dass sich in Zukunft noch was ändert bzgl. des §8 unserer Satzung.

27
28 Pascal Gartenschläger (RCDS): Vielen Dank für die Vorstellung. Mit wem seid ihr denn schon in
29 Kontakt?

30
31 Der erste Kandidat ist der Vice-Präsident von [?].

32
33 Justus Beisenkötter (RCDS): Wofür steht der Name?

34
35 Das bedeutet Eule.

36
37 Abrafi Owusu Sekyere (Juso-HSG): Ich begrüße die Idee. Vielleicht arbeitet ihr nochmal an der
38 Satzung, ich finde die auch nicht so tragbar.

39

40 Lennard Runkel: Es gibt auch eine Mustersatzung.

41

42 Madita Fester tritt der Sitzung um 18:31 Uhr bei.

43

44 Laurenz Schulz (CG): Man sollte den Vorstand etwas entmachten und mehr Kompetenzen an die
45 Mitgliederversammlung abgeben.

46

47 Max Deicke (Juso-HSG): Ich finde es immer gut, wenn Studierende sich einbringen.

48

49 Eva Russow und Frederic Barlag treten der Sitzung um 18:33 Uhr bei.

50

51 **GO-Antrag auf Vertagung in die nächste Sitzung (16.3.). Keine Gegenrede.**

52

53 *b) Franziska Ayers et al.*

54 Campus Theater Münster

55

56 Die Gruppe wird vorgestellt: Bis jetzt sind wir 10 Leute.

57

58 Frederic Barlag (Die LISTE): Was erhofft ihr euch davon, eine HSG zu werden?

59

60 Wir möchten in der Uni proben und aufführen können und Studis ansprechen.

61

62 Carolin Wielage (RCDS): Wo plant ihr euer Stück aufzuführen?

63

64 Die Idee ist die Studiobühne zu nutzen.

65

66 Justus Beisenkötter (RCDS): Seid ihr auch offen für FH-Studierende?

67

68 Das ist möglich, steht auch in unserer Satzung.

69

70 Paul Haas (RCDS): Ist der Aufnahmeantrag eher eine Formalia?

71

72 Ja, aber es ist eine Entscheidung der Gruppe. Es sollte irgendwie passen.

73

74 **Abstimmungsgegenstand:** Empfehlung, Campus Theater Münster in die Liste der HSG
75 aufzunehmen

76 **Abstimmungsergebnis:** (22/0/0) – Damit wird die Empfehlung ausgesprochen.

77 **TOP 5** *Berichte aus den Ausschüssen und Kommissionen*

78 Lennard Runkel: Die AG-Kommission hat sich konstituiert.

79 **TOP 6** *Berichte aus dem AStA*

80 Karlotta Quapp (Finanzreferat): Wir haben uns mit der Einarbeitung von Julie beschäftigt und mit
81 dem Nachtragshaushalt. Beim Krisenfonds verändern wir die interne Erstellung, damit das glatter
82 läuft.

83

84 Frederic Barlag (Die LISTE): Gibt es neue Entwicklungen bei der Suche nach einer
85 Steuerberatung?

86

87 Leon Lederer (Juso-HSG): Es gab erste Gespräche mit einem Buchhalter.

88

89 Frederic Barlag (Die LISTE): Gibt es einen groben Zeitplan?

90

91 Leon Lederer (Juso-HSG): Die sind sehr ambitioniert, dass das dieses Jahr was wird.

92

93 Konstantin Terzis (Referat für Kultur und politische Bildung): Wir haben die Tätigkeitsberichte
94 unserer Beauftragungen eingesammelt. Eine zweite Person wurde besetzt. Eine Veranstaltung
95 ist im Sommer geplant.

96

97 Niklas Klasen (Referat für Nachhaltigkeit und Mobilität): Wir haben einen Workshop zur veganen
98 Ernährung an der Uni besucht. Wir planen im Rahmen der Aktionswoche Ende März ein Angebot
99 an der Promenade.

100

101 Laurenz Schulz und Leon Lederer (Vorsitz): Im Januar war eine Veranstaltung der QMS, wo der
102 aktuelle Stand zur Selbstakkreditierung vorgestellt wurde. Es waren maximal fünf Studis da. Es
103 gab den Selbstbericht, an dem wir mitarbeiten konnten. Das wird jetzt alles eingearbeitet und
104 Ende März wird veröffentlicht. Wir waren beim AK zum studentischen Wohnraum, dazu gab es
105 ein Interview mit den WN. Eine Info-Website wurde fertiggestellt. Der AStA wird in Kooperation
106 mit dem AK und Münster Marketing einen Film drehen. Wir hatten unser Neujahrsfrühstück.
107 Danach gab es die AStA-interne FLINTA-Vernetzung. Dann war das Treffen mit der Wohn +
108 Stadtbau, der die F24 gehört. Die muss bald saniert werden. Dazu wird es einen engeren
109 Austausch geben. Wir hatten Gespräche zur U15, wir wollen die Chancen der Hochschulpolitik
110 für die Demokratiebildung beleuchten. Wir hatten unseren ersten AStA-Spatenstich an der neuen
111 Wohnanlage am Gescherweg. Die erste Sitzung des AK-Kampagne hat stattgefunden. Der AStA
112 wird umziehen am 13.4. Am 20. oder 27. können wir hoffentlich wieder den Normalbetrieb
113 aufnehmen.

114

115 Max Deicke (Juso-HSG): Was ist QMS?

116

117 Theresa Dissen (CG): Das steht für Qualitätsmanagementsystem. Bisher musste eine Agentur
118 Studiengänge akkreditieren. Demnächst können wir das eventuell selbst machen, das bedeutet
119 aber unter anderem mehr Personal. Das ist ein langer Prozess und alle Fachbereiche müssen
120 mitgenommen werden.

121

122 Leon Lederer: Meine Zeit im AStA geht vorbei. Ich bin sehr dankbar für die letzten anderthalb
123 Jahre. Es war sehr lehrreich. Es war immer eine vertrauensvolle Zusammenarbeit auch im
124 Studierendenparlament.

125

126 Frederic Barlag (Die LISTE): An das SoWo-Referat: Wie ist der Stand zur Mietrechtbroschüre?

127

128 [Antwort unverständlich.]

129 **TOP 7** *Weitere Berichte*

130 **GO-Antrag auf Ausschluss der Öffentlichkeit. Keine Gegenrede.**

131

132 Sebastian Schick: Der Verwaltungsratsvorsitzende war in Düsseldorf. Das Beiratsmodell ist vom
133 Tisch, wie wir das einschätzen. Es soll keinen studentischen Vorsitz geben. Es bleibt fraglich, wie
134 der besetzt werden soll. Die Ministerin hat gesagt, sie möchte Einfluss auf die Sitzungen der
135 Externen. Anfang März es soll ein öffentliches Gesetzgebungsverfahren geben.

136

137 Frederic Barlag (Die LISTE): Über zusätzliches Geld wurde also nicht geredet, sondern über den
138 Status Quo, den das Land gibt.

139

140 Rahel Kuhn tritt der Sitzung um 19:14 Uhr bei.

141

142 Die Öffentlichkeit wird wiederhergestellt.

143 **TOP 8** *Beschluss von Protokollen*

144 Es liegen keine Protokolle zur Bestätigung vor.

145 **TOP 9** *Umbesetzung von Ausschüssen und Kommissionen*

146 Es liegt nichts vor.

147 **TOP 10** *Lennard Runkel: Änderung der Geschäftsordnung des 68.*
148 *Studierendenparlaments*

149 Lennard Runkel bringt den Antrag vor.

150

151 Frederic Barlag (Die LISTE): Ich habe versucht herauszufinden, woher die Regelung kommt. Die
152 Idee war die, dass man sich im Vorfeld einigt, wer das Präsidium stellt. Das ist seither nicht einmal
153 passiert. Daher danke, dass du uns vor Augen führst, dass das nicht klappt.

154

155 Max Deicke (Juso-HSG): Wann war das?

156

157 Frederic Barlag (Die LISTE): März 2019.

158

159 **Abstimmungsgegenstand:** Änderung der Geschäftsordnung des 68.
160 Studierendenparlaments

161 **Abstimmungsergebnis:** (22/1/0) – Damit ist der Antrag angenommen.

162 **TOP 11** *Der Präsident des Studierendenparlaments: Nachwahl*
163 *einer*eines stellvertretenden Präsident*in des*
164 *Studierendenparlaments (Nachfolge Katharina Schmitt)*

165 Frederic Barlag (Die LISTE): Deine Fraktion verliert dich an ein politisch neutrales Amt. Ist das
166 ein Problem für die parlamentarische Arbeit der Koalition?

167

168 Max Deicke: Nein, das glaube ich nicht. Die kommt auch ohne mich gut klar.

169

170 Pascal Gartenschläger (RCDS): Welche konkreten Veränderungen planst du bzgl. der
171 Debattenkultur?

172

173 Max Deicke: Mittlerweile haben wir glaube ich eine ganz gute Kultur.

174

175 Theresa Dissen (CG): Ist das StuPa dein liebster Ort an der Uni?

176

177 Max Deicke: Ja, ich glaube schon.

178

179 Justus Beisenkötter (RCDS): Wenn externe Leute kommen, heißt es immer, man könne
180 verstehen, wenn man montags was Besseres als StuPa vorhat. Wie siehst du das denn?

181

182 Max Deicke: Es würde helfen, wenn wir schneller durchkommen. Aber StuPa sind ja auch
183 Aktivitäten nach dieser Sitzung.

184

185 Frederic Barlag (Die LISTE): Kannst du formal korrekt jede Abstimmung durchführen, wenn
186 Lennard mal nicht da ist? Ist es sinnvoll, enger mit den Hochschulmedien zusammenzuarbeiten?

187

188 Zur ersten Frage: Ja. Semesterspiegel habe ich noch nie gehört. Von Radio Q könnte ja auch die
189 Initiative ausgehen. Wir als Listen und Präsidium könnten aber auch mehr Öffentlichkeitsarbeit
190 machen.

191

192 Es wird geheim gewählt.

193

194 Maximilian Peters und Niklas Padberg verlassen die Sitzung um 19:34 Uhr.

195

196 **Abstimmungsgegenstand:** Wahl von Max Deicke zum stv. Präsidenten des StuPa

197 **Abstimmungsergebnis:** (23/1/0) – Damit wurde Max Deicke zum stv. Präsidenten
198 gewählt.

199 **TOP 12** *Der Präsident des Studierendenparlaments: Änderung der Wahl-*
200 *und Urabstimmungsordnung (hier: Änderungsvorschlag der*
201 *Hochschulrechtlichen Abteilung)*

202 Erste Lesung.

203

204 Gabriel Dutilleux: Ich habe einen ÄA.

205

206 Lennard Runkel: Den müssen wir in der zweiten Lesung vornehmen.

207

208 **GO-Antrag auf Abhalten der zweiten Lesung. Keine Gegenrede.**

209

210 Gabriel bringt den ÄA vor.

211

212 Frederic Barlag (Die LISTE): Ist zum Zeitpunkt der Wahlbekanntgabe klar, wo der ZWA ist?

213

214 Gabriel: Der Ort steht normalerweise sowieso in der Wahlbekanntmachung.

215

216 Der ÄA wird übernommen.

217

218 **GO-Antrag auf Abhalten der dritten Lesung. Keine Gegenrede.**

219

220 **Abstimmungsgegenstand:** Änderung der Wahl- und Urabstimmungsordnung in
221 geänderter Fassung

222 **Abstimmungsergebnis:** (22/0/0) – Damit wurde die Änderung beschlossen.

223

224 Lennard Runkel: Ich würde den ZWA gerne in der nächsten Sitzung einsetzen.

225 Ich bräuchte Listen, wenn ihr Mitglieder entsenden wollt.

226

227 Die Sitzung wird unterbrochen.

228 **TOP 13** *Der Präsident des Studierendenparlaments: Nachwahl*
229 *einer*ines stellvertretenden AStA-Vorsitzenden (Nachfolge Leon*
230 *Lederer)*

231 a) *Abrafi Owusu Sekyere*

232 *Bewerbung – Stellvertretende AStA-Vorsitzende*

233

234 Abrafi Owusu Sekyere stellt sich vor.

235

236 Leon Lederer: Was ist dein politisches Herzensthema?

237

238 Abrafi: Antifaschismus, Feminismus und Antirassismus.

239

240 Justus Beisenkötter (RCDS): Gibt es schon Veranstaltungen nur für Männer, die du in deiner
241 Bewerbung ansprichst?

242

243 Abrafi: Ich meinte, dass es Räume geben sollte, wo Männer ihr Verhalten reflektieren können.

244

245 Theresa Dissen: Es gibt vom Amt für Gleichstellung Angebote.

246

247 Frederic Barlag (Die LISTE): Wie realistisch siehst du das Ziel mit den Bibliotheken in der
248 verbleibenden Amtszeit?

249

250 Abrafi: Ich halte das für sehr realistisch, dass ich mich dahingehend engagieren werde.

251

252 Clara Pier: Was ist dein Lieblingstier?

253

254 Abrafi: Der Hund.

255

256 Frederic Barlag (Die LISTE): Zum Wohnraum-Referat: Wie sehr planst du parallel deine
257 Nachfolge einzuarbeiten? Welches Projekt findest du schade nicht weiter betreuen zu können?

258

259 Abrafi: Die Einarbeitung wird weiterhin folgen. Ich darf leider über das Projekt nicht reden, das
260 ich hinterlassen werde.

261

262 **Abstimmungsgegenstand:** Wahl von Abrafi Owusu Sekyere zur stv. AStA-Vorsitzenden

263 **Abstimmungsergebnis:** (17/5/0) – Damit ist Abrafi Owusu Sekyere zur stv. AStA-

264 Vorsitzenden gewählt.

265 **TOP 14 AStA-Vorsitz:** Bestätigung der Ernennung nicht-autonomer
266 Referent*innen

267 a) *Julie Körtke*

268 Bewerbung für das AStA-Finanzreferat

269

270 Julie Körtke stellt sich vor.

271

272 Abrafi: Was ist 2 + 2?

273

274 Julie: Vier.

275

276 Leon Lederer: Was ist deine Lieblingszahl?

277

278 Julie: Drei.

279

280 Max Deicke: Worauf freust du dich am meisten?

281

282 Julie: Ich finde Projekte wie den Krisenfonds sehr cool.

283

284 Madita Fester: Hast du schon [?] kennengelernt?

285

286 Julie: Ja, die sind sehr nett.

287

288 Frederic Barlag (Die LISTE): Was bedeutet für dich eine nachhaltige Uni und was sind die größten
289 Probleme, die da angegangen werden sollten?

290

291 Julie: Das vegetarisch-vegane Essen sollte ausgebaut werden, Papier und Ressourcen sollten
292 gespart werden. Man sollte Nachhaltigkeit sehr groß denken.

293

294 Justus Beisenkötter (RCDS): Hast du schon Erfahrungen mit Kassenführung gemacht?

295

296 Julie: Durch Engagement wie in der Oberstufe bei der Planung des Abiballs, aber ich lerne gerade
297 noch sehr viel dazu.

298

299 Lennard Runkel (CG): Im Finanzreferat gibt es so eigene Strukturen, dass man da nur begrenzt
300 drauf vorbereitet sein kann. Man lernt viel, indem man dabei ist. Man muss einfach lernbereit sein.
301 Ich wünsche euch in diesem übrigens einzigen rein weiblich besetzten Referat ganz viel Erfolg.

302

303 **Abstimmungsgegenstand:** Bestätigung von Julie Körtke als Referentin für das AStA-
304 Finanzreferat

305 **Abstimmungsergebnis:** (18/4/0) – Damit ist Julie Körtke bestätigt.

306

307 **TOP 15 AStA-Vorsitz:** Beschluss einer Änderungsordnung zur
308 Beitragsordnung der Studierendenschaft der Universität Münster

309 Erste Lesung.

310

311 Frederic Barlag (Die LISTE): Die Kritik daran, dass das Semesterticket immer teurer wird, findet
312 nicht wirklich öffentlich statt. Tretty kann vollumfänglich weiter genutzt werden?

313

314 Leon Lederer: Es gab eine Pressemitteilung dazu und soll Öffentlichkeitsarbeit geben. Wir
315 können die finanzielle Situation nicht genau abschätzen, wir warten mal was Tretty reißen wird.

316

317 Frederic Barlag (Die LISTE): Es gab also keine Kündigung und läuft erstmal weiter?

318

319 Leon Lederer: Exakt.

320

321 Sebastian Schick: Gäbe es denn ein Kündigungsrecht zum WiSe26/27?

322

323 Leon Lederer: Es soll ein Sonderkündigungsrecht geben.

324

325 Lennard Runkel (Präsident): Ich schließe die Sitzung um 20:30 Uhr.